

[30999] In unserem Verlage erschien:

Die Cholera.

Eine Belehrung über das Wesen der Cholera.

Anweisung

zur Ausführung der Desinfection.

Rathschläge an pract. Aerzte wegen Mitwirkung an sanitären Maßnahmen.

(Minist.-Erlaß v. 28. Juli 1892.)

16 Seiten kl. 8°. Geh. 20 \mathcal{L} ord., 15 \mathcal{L} netto, 10 \mathcal{L} bar auch für Massenbedarf.

Wir bitten diesen wichtigen amtlichen Erlaß stets auf Lager zu halten.

Berlin, 30. Juli 1892.

R. v. Deder's Verlag
G. Schend.

Max Rube in Leipzig.

[31096]

Zola, le docteur Pascal. 3 fr. 50 c.

Erscheint augenblicklich in der Plon'schen Revue und wird den letzten Band der Rougon-Macqart bilden.

Cahu, un cœur de père. 3 fr. 50 c.

Delpit, Belle madame. 3 fr. 50 c.

Berkeley, Journal de Mlle. de Sommers. 3 fr. 50 c.

Gréville, Chénérol. 3 fr. 50 c.

Pont-Yest, le fils de Jacques. 3 fr. 50 c.

[31032] Soeben erschien:

Gesetz,

betreffend die Abänderung einzelner Bestimmungen des

Allgemeinen Berggesetzes

vom 24. Juni 1865.

Vom 24. Juni 1892.

1892. 8°. (20 S.) Geheftet.

30 \mathcal{L} ord., 20 \mathcal{L} netto.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, Juli 1892.

R. v. Deder's Verlag
(G. Schend),

Königlicher Hofbuchhändler.

Neunundfünfzigster Jahrgang.

Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von Richard Wilhelmi
in Berlin.

[31000]

In den nächsten Tagen erscheint:

Verbrochenes Spielzeug.

Ein Skizzenbuch

von

Karl Pröll.

24 Bogen 8°. Eleg. geh. 3 \mathcal{M} Ladenpreis, 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{L} netto, 2 \mathcal{M} bar und 11/10.

Vor dem 15. August bar bestellte Exemplare werden mit 40% geliefert.

Das

muntere Jahrhundert.

Ein Humoresken-Strauß

von

Karl Pröll.

15 Bogen 8°. Eleg. geh. 2 \mathcal{M} Ladenpreis, 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{L} no., 1 \mathcal{M} 35 \mathcal{L} bar und 11/10.

Vor dem 15. August bar bestellte Exemplare werden mit 40% geliefert.

Karl Pröll gehört zu den beliebtesten und geistreichsten Feuilletonisten der Neuzeit, dessen gesammelte Skizzen in mehrfachen Auflagen Verbreitung gefunden haben. Diese beiden neuesten Sammlungen, von denen die eine in tief ernster Stimmung gehalten ist, die andere die heitere Seite des Menschenlebens erfasst, stehen mit den früheren Büchern desselben Verfassers auf gleicher Höhe und werden gern gekauft werden. Jede bessere Leihbibliothek wird diese Bände nicht entbehren können. Die sehr gefällige Ausstattung mit künstlerischer Umschlagszeichnung wird sie für Bahnhofs-Buchhandlungen sehr verkäuflich machen.

Zur Beurteilung der schriftstellerischen Bedeutung Karl Pröll's lasse ich hier einige Auszüge aus Zeitungs-Besprechungen folgen:

„In Karl Pröll steckt ein Stück von einem Philosophen neben einem Stück von einem Dichter. Ueberall fühlt man, daß diese Bilder dem Geiste eines echten Mannes ihren Ursprung verdanken.“
(„Deutsche Romanzeitung.“)

„Es sind zwei Sammlungen teils ernster, teils heiterer Plaudereien, die man nicht gut Novellen nennen kann, die aber himmelweit über dem stehen, was man gewöhnlich feuilletonistisches Geschwätz nennt. Es steckt ein Stück Andersen in diesen Skizzen, aber es ist ein vertiefter, philosophisch und weltmännisch gebildeter Andersen. Man wird diese Skizzen mit höchstem ästhetischen Genuß lesen, sie predigen allerlei Wahrheiten, die gut zu hören sind, und predigen sie in einer Form, die schon rein stilistisch weit über dem Gewöhnlichen steht.“
(„Kölnische Zeitung.“)

„Diese Kohlenstizzen sind wahrhaft dichterische Arbeiten, die beweisen, wie eine echte

„Künstlerseele selbst in dem Schmutz und Elend in der Großstadt taufrische Blüten zu finden weiß.“ („Vossische Zeitung.“)

„Zeitab von den ausgekreuzten Pfaden der Belletristik u. neuzeitlichen Lyrik bewegt sich dieser originale Geist, der uns anzieht und fesselt, auch dann, wenn er sich in Regionen verfliegt, wo die Phantasie Herrscherin ist. Ein hoher Sinn, eine tiefe und wahre Begeisterung für das Edle und Schöne spricht aus allen seinen Schöpfungen.“ („Berliner Tageblatt.“)

Italienischer Salat.

Allerlei Heiteres

vom Lande der Zitronen

aufgetischt von

Oscar Justinus.

Ga. 15 Bogen 8°. 2 \mathcal{M} Ladenpreis, 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{L} no., 1 \mathcal{M} 35 \mathcal{L} bar u. 11/10.

Vor dem 15. August d. J. bar bestellte Exemplare werden mit 40% geliefert.

Der bekannte humorvolle Feuilletonist bietet hier in heiter anregender Weise Erinnerungen aus seiner italienischen Reise. Jeder nach Italien Reisende wird in dem Büchlein nicht nur die angenehmste Unterhaltung finden, sondern erhält auch vielfache praktische Winke, wie er sich im Lande der Zitronen sein Leben zu gestalten hat, um auf genügsame und zweckmäßige Weise sich mit den Eigentümlichkeiten des Landes und seiner Bewohner abzufinden. Justinus giebt Fingerzeige, wie sie in keinem Bäderer stehen, deren Befolgung den Reisenden jedoch vor manchen Enttäuschungen, Widerwärtigkeiten und unnützen Ausgaben bewahren wird.

Auch dieser Band ist durch eine künstlerische Zeichnung auf dem Umschlage geschmückt und eignet sich vorzüglich zum Bahnhofs-Verkauf.

Abbruch und Aufbau.

Beiträge

zur kommenden Reformation

von

Dr. Paul Ripper,
Pastor.

II und III. 10 Bogen gr. 8°.

2 \mathcal{M} Ladenpreis, 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{L} netto,
1 \mathcal{M} 35 \mathcal{L} bar und 11/10.

In dem jetzt entbrannten Kampfe zur reineren und freieren Gestaltung der christlichen Lehre nimmt Pastor Dr. Ripper einen der vorbersten Plätze ein. Auf dem Grunde „Christus allein“ will der Verfasser eine Neuordnung der Kirche erstehen sehen, indem er gleichzeitig vom johanneischen Christentume die soziale Reform erwartet.

Die mit warmer, heiliger Begeisterung vortragenen und auf ernstesten historischen Studien beruhenden Ausführungen des Verfassers werden keinesfalls unbeachtet bleiben.

Verlag von Richard Wilhelmi
in Berlin.